

CDU-Abgeordnete Grotelüschen

Freude über Hilfen der KfW

WESERMARSCH. „Mit einem Volumen von fast 99 Millionen Euro hat im vergangenen Jahr die KfW die Bürger, Unternehmen und Kommunen in der Wesermarsch unterstützt“ freut sich die hiesige CDU-Bundestagsabgeordnete Astrid Grote-lüschen, die auch stellvertre-tende Vorsitzende im Unterausschuss für regionale Wirtschaftspolitik ist, über die aktuellen Zahlen.

Die Kreditanstalt für Wiederaufbau, kurz KfW, hat mit rund einem Drittel der Mittel Energieeffizienzprogramme und erneuerbare Energien in der Wesermarsch gefördert, wie zum Beispiel den Haustausch alter Heizungsanlagen oder Fenster und Türen. Auch fallen darunter Zuschüsse für private Ladeinfrastrukturen, also Ladestationen für das E-Auto. Die kommunale und soziale Infrastruktur ist mit gut 33 Millionen vertreten, darunter auch Investitionskredite für die Kommunen. Ebenso zählen Gründerkredite und Corona-Hilfsgelder zu den Fördermaßnahmen. (pm/mar)